

ERWEITERUNG

M4PDS

PIPING DESIGN

Rohrleitungsbau

www.cad-schroer.de

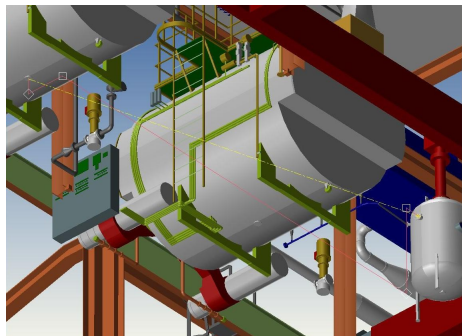
MPDS4 PIPING DESIGN™

Professionelle Lösung für den industriellen Rohrleitungsbau

MPDS4 PIPING DESIGN ist ein Zusatzmodul mit dem Unternehmen eine ganzheitliche Lösung für den industriellen Rohrleitungsbau erhalten. Das Modul bietet umfangreiche erweiterbare Bibliotheken von Katalogkomponenten basierend auf einer Vielzahl von Industrienormen. Vollständig integriert mit M4 ISO erlaubt PIPING DESIGN die automatische Erstellung von Rohrleitungsisometrien.

Erzeugung und Bearbeitung

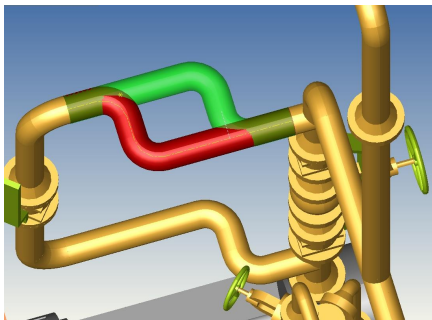
MPDS4 PIPING DESIGN bietet eine umfangreiche Palette an Werkzeugen für das manuelle oder automatische Laden, Positionieren und Ersetzen von Rohrleitungskomponenten. Die Konstruktion wird über Rohrleitungsklassen gesteuert, sodass gewährleistet ist, dass nur Komponenten derselben Spezifikation verarbeitet werden.



Das Auto-Routing-Werkzeug erlaubt das automatische Planen und Anordnen von Rohrleitungen. Alle betroffenen Verbindungen werden dabei automatisch neu angeordnet.

Katalogbasierende Konstruktion

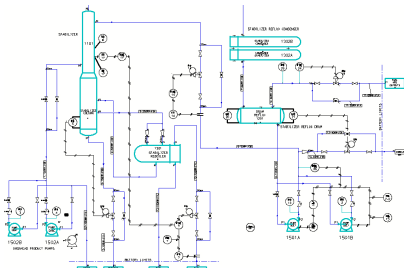
Umfangreiche Bibliotheken von Katalogkomponenten erleichtern eine durchgängige und fehlerfreie Konstruktion kompletter Rohrleitungssysteme auf Basis unternehmensspezifischer Standards. Die Kataloge beinhalten dabei verschiedenste Arten von Rohrleitungsklassen, Ventilen und vielen weiteren Komponenten. Die zur Verfügung stehenden Bibliotheken können individuell erweitert und angepasst werden. Eine zentrale Datenbank garantiert die durchgängige Verteilung der aktuellen Katalogdaten.



Rohrleitungen können per Drag & Drop dynamisch angepasst werden. Verbindungen zu anderen Komponenten werden automatisch angepasst.

P&ID getriebene Konstruktion

MPDS4 ist komplett integriert mit dem optionalen MEDUSA4 P&ID. Dadurch können R&I-Diagramme als Basis für die MPDS4-Planungsdaten verwendet werden. Die Bestandteile eines R&I-Diagramms können in MPDS4 mit den 3D-Daten abgeglichen und die noch nicht verbauten Komponenten dann automatisch an die jeweils dafür bestimmte Position geladen werden.



MEDUSA4 P&ID ist eine optionale Applikation zur Erzeugung von R&I-Fließbildern

Harte und weiche Kollisionsprüfung

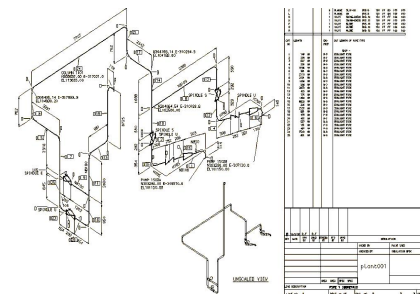
Die Kollisionsprüfung erlaubt dem Anwender eine schnelle Übersicht über die sich überschneidenden Komponenten. Dabei erfolgt bei der harten Prüfung die Untersuchung ausgewählter Körper und Flächen auf Überschneidungen. Die weiche Prüfung untersucht zu geringe Zwischenräume zwischen einzelnen Bauteilen. Auf Knopfdruck werden die entsprechenden Stellen angezeigt.

Automatische Stücklistenerzeugung und ERP-Systemintegration

Die automatische Erzeugung oder der Export (z.B. CSV) von Stücklisten erlaubt eine schnelle Übersicht über die gesamten Projektdaten. Durch die Integration mit einem bestehenden ERP-System können Zusatzinformationen, wie z.B. Preise oder Gewicht der zu verbauenden Komponenten, angezeigt werden. Somit kann die Anlagenkonstruktion mit anderen projektbezogenen Prozessen, wie z.B. Angebotserstellung und Beschaffung, integriert werden.

Rohrleitungsisometrien erzeugen

Für die automatische Erstellung von Rohrleitungsisometrien besitzt MPDS4 eine Schnittstelle zu der M4 ISO-Lösung von CAD Schroer. Die erzeugten Isometrien können zusätzlich durch 3D-Ansichten der zu verbauenden Komponenten sowie kompletten Stücklisten ergänzt werden.



MPDS4-Anwender können Rohrleitungsisometrien mit 3D-Ansichten und Stücklisten automatisch generieren

Analyse komplexer Rohrleitungssysteme mit ROHR2™

Eine optionale Schnittstelle zu ROHR2 erlaubt die statische und dynamische Analyse komplexer, in MPDS4 erstellter, Rohrleitungssysteme mit Ihrer ROHR2-Software.

Softwarevoraussetzungen

- MPDS4 Basic Paket
- M4 ISO (Rohrleitungsisometrien)
- ROHR2 (Rohrleitungsanalyse)



CAD Schroer GmbH
Fritz-Peters-Str. 11
47447 Moers
Tel. +49 2841 9184-0
www.cad-schroer.de

Technische Änderungen vorbehalten. © CAD Schroer GmbH.
Alle Rechte vorbehalten. Alle Markenzeichen oder Produktnamen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Eigentümer. 02/2016